

Call for Papers

für die Herbsttagung 2023 der Sektion Stadt- und Regionalsoziologie
26.10.2023 ab 12:00 Uhr bis 27.10.2023 ca. 13:00 Uhr
an der Bauhaus-Universität Weimar

Städte und Regionen im sozialen Wandel.

Räumliche Muster, Ursachen und Folgen von Fragmentierung und Zusammenhalt

Die Klimakrise, politische Polarisierung, überhitzte Wohnungsmärkte die Folgen der Covid-19-Pandemie, fortschreitende Digitalisierung sowie heterogene Migration verändern Städte, Regionen und soziale Räume. Zugleich haben sie Auswirkungen auf die Lebensrealitäten von Menschen in ihren lokalen Sinnzusammenhängen. In der Folge kommt es zur Ausformung komplexer und häufig brüchiger Konstellationen bei der Konstruktion von Raum und der Bewältigung des Alltagslebens. Menschen schließen sich zusammen, um sich beispielsweise gegen Gentrifizierung zur Wehr zu setzen, werden aktiv, um soziale Orte zu schaffen oder zu erhalten, gründen Nachbarschaftsinitiativen zur ökologischen Gestaltung des Quartiers oder erfahren eine neue Qualität der Vielfalt in sich neu konstituierenden Räumen des Ankommens. Offen bleibt dabei die Frage, wie sich urbane und ländliche Räume in der fragmentierten Gesellschaft entwickeln, welche neuen Rekonfigurationen zu beobachten sind und welche Ungleichheitsmuster sich wie und wo und aus welchen Gründen fortsetzen.

Für unsere Herbsttagung 2023 wünschen wir uns daher Beiträge, die aus stadt-, regional- und raumsoziologischer Perspektive die räumlichen Ursachen, Muster und Folgen oben genannter Entwicklungen und weitergehende sozialer Fragmentierung und darauf gerichtete Zusammenhaltsstrategien beleuchten. Willkommen sind sowohl konzeptuell-theoretische als auch empirische Beiträge.

Abstracts (deutsch- oder englischsprachig, maximal 2.600 Zeichen inkl. Leerzeichen) erbitten wir bis zum **30.04.2023** an das Sprecher:innenteam der Sektion an die folgende E-Mail-Adresse: srsoziologie@gmail.com